

Haiku dichten

Anleitung

Schritt 1: Zunächst sammeln die Schüler*innen mithilfe der Cluster-Methode Wörter, die den Regenwald am besten beschreiben und formulieren erste Schreibideen, z.B. die Kombination aus mehreren Worten. Denkbar ist auch, die Worte in Systemen zu organisieren und Mind-Maps oder Cluster zu formen (siehe Methodenblatt Clustering-Methode). Nutzen Sie dazu das *AB1.3 Haikus dichten*.

Da eine Reise in den Regenwald nicht ohne Weiteres möglich ist, nutzen Sie die *Bilddateien tropischer Regenwald, Regenwald-Zerstörung* und *Regenwald-Tiere* als Inspiration oder zeigen Sie den *Filmclip „Artenvielfalt Regenwald“*. Dadurch sollte eine gewisse Regenwaldstimmung aufkommen, sodass die Schüler*innen mit der Ideensuche starten können.

Anschließend führen Sie die Schüler*innen an den Bauplan der japanischen Gedichtform „Haiku“ heran.

Schon gewusst?

Haikus sind dreizeilige Gedichte, die in der ersten Zeile aus 5 Silben, in der zweiten Zeile aus 7 und in der dritten Zeile wieder aus 5 Silben bestehen.

Beispiel-Haiku

Eine Raupe entspringt einem Parkplatz.
Wir holzen den Regenwald immer mehr ab.
Das Klima verändert sich unmerklich.

Schritt 2: Die Worte aus der Clustering-Methode helfen den Schüler*innen im zweiten Schritt bei der Erstellung ihres Haikus. Bei der Wahl ihres Themas sind die Schüler*innen völlig frei. Wichtig ist nur der Bezug zum Regenwald; ob Konsum, Artenvielfalt im Regenwald, Regenwald-Zerstörung, ein Regenwaldprodukt (z.B. Kakao) oder eine Tierart.

Schritt 3: Tragen Sie die Haikus zusammen. Schön ist immer, wenn die entstandene Lyrik auf besonderem Papier dargestellt wird. Lassen Sie die Schüler*innen also ihre Haikus auf dafür können Sie die Schüler*innen kleine Postkartengroße Bilder gestalten lassen und die Haikus darauf abbilden.

Ganz wichtig: Nehmen Sie damit an unserem Lyrik-Wettbewerb teil. Alle Infos dazu unter www.regenwald-schuetzen.org/wettbewerb.